

Rasche Entscheide fällen

Entscheidungsblocker aus dem Weg räumen

Entscheidungsblocker 1: Zu viele Anspruchsgruppen

Empfehlung: «Get the cooks out of the kitchen & trust the chef.»

- a. **Schlüsselperson bestimmen:** Wenn du zu viele sich widersprechende Meinungen zu einem Thema bekommst, bestimme eine Person deren Rückmeldung die anderen überstimmt.
- b. **Mitsprachezyklen einschränken:** Maximal drei Mitspracherunden in der Gruppe durchführen und die Mitsprache auf spezifische Fragen beschränken. Darauf achten, sich bei der Mitsprache nicht in Detailfragen zu verlieren.
- c. **Zeitraumen für die Mitsprache setzen:** Wenn bis zum vereinbarten Zeitpunkt von einer Person kein Feedback eingetroffen ist, weitermachen und nicht auf verspätete Rückmeldungen warten.

Entscheidungsblocker 2: Kalte Füsse

Empfehlung: «Start feeling empowered to make decisions.»

- a. **Erfahrungen anderer nutzen:** Wie haben es andere Teams oder Institutionen gemacht?
- b. **Bauchgefühl mit einem Vertrauten besprechen:** Wenn du Zweifel hast, besprich deine Zweifel mit einer vertrauenswürdigen und mutigen Person!
- c. **Einen Plan B vorbereiten:** Ein Plan B beruhigt deine Nerven, falls etwas schief läuft.

Entscheidungsblocker 3: Perfektionismus

Empfehlung: «Don't let perfect be the enemy of good.»

- a. **Entscheidungsdatum festlegen:** Setze dich unter Druck, indem du festlegst, bis wann du einen Entscheid fällst.
- b. **Quellen beschränken:** Eine überrecherchierte Entscheidung kann die Qualität eines Entscheids verringern.
- c. **Pros und Contras auflisten:** Gemeinsam mit einem anderen Mitarbeiter die Risiken und Entscheidungsblocker identifizieren.

Quelle: Reigan Combs. Kasey Flisher Hickey. AsanaBlog. 2015. (englischsprachiger Originaltext)